

Transkription von Urkunde HLM 1387a

Ort, Datierung: Helmstedt, 1387-02-24

Signatur: Stadtarchiv Helmstedt, Nr. 167 (172; 169)

Inhalt: Luddelef von Werberghe: Gutsurkunde

We luddelef von werberghe de Eddele wonhaftych to werberghe bekennet opelken in dussem breyue dat we myt / wytschop vn(de) myt wyllen Hern Hinrekkes vses broders vn(de) vnser rechten Eruen hebbet vor koft vn(de) vorkopet Bar/telde ghe heten werberghe borghe(re) to helmstede vn(de) synen rechten eruen twe houe landes oppe dem velde to / horghensuppelingen alse de be leghen synt jn dorpe vn(de) in velde myt aller to behörynge de hermen steyfte von / vns heft to malderen vn(de) eynen hof in dem dorpe to horghensüppelige myt al dem rechte dat [we]¹ dar an hebben had / wente an dusse tyd vn(de) myd dem tynse de me vns jarlekes dar von plecht to gheuene vor vyf lodeghe mark / de he vns al vn(de) wol be tald vn(de) we setten bartolde vn(de) syne rechten eruen myd dussem breyue jn de were / dusses vorbenomden ghudes alse der twyger houe vn(de) des houes vn(de) alle der nūt vn(de) vrucht de dar von vallen / mach vn(de) we wyllet ene muntleken in de were wysen vor den buren Ok do we aftychte der malder der [v(n)se ?] / alles deynstes vn(de) bede alles rechtes vn(de) vnrechtes dat we von dem ghude vn(de) von des ghudes meygere hebben / ghe had wente an dusse tyd vn(de) we wyllet eme vn(de) synen eruen efte we dussen breyff myd synem / wyllen hed eyn recht were wesen wanne vn(de) wur se des be doruen Vn(de) we hebbet by dem suluen bartolde / de gnade be holden dat we alle jar wan vns dat be queme ys to synte peters daghe ad cathedra(m) dat sulue / ghud wedder moghen kopen vor vyf lodeghe mark wan wy edder vse eruen eme de hebben be tald to syne(m) / wyllen so schal dat ghud vnse wedder wesen leddych vn(de) los de wyle dat we eme des gheldes nycht en hebben / gheuen to danke so schulle we edder vse eruen ene an dem ghude nyctes hinde(re)n dūt loue we vor vns / vn(de) vor vnse rechten eruen bartelde werberghe vn(de) synen rechten eruen vn(de) deme de dussen breyff myd / synem wyllen het stede vn(de) vast to holden ane allerleyge arghelyst vn(de) nyge vūde to eyner groteren wysse(n)heyd / so hebbe we vn(de) vnse broder her hinrek vorghenompt vnse Jngheseghele vor vns vn(de) vor vnse eruen wyt/leken ghe henget laten an dussen breyff De ghe gheuen ys na ghoddes bord dusent Jar dre hundert Jar / Jn dem seuen vn(de) achtenteghesten Jare des Ersten sondaghes Jn der vasten

¹ über der Zeile eingefügt